

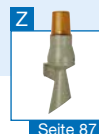
Hydrostatisches Füllstandmessgerät TankControl 10



1



- Für Medien Heizöl EL, L, Dieselkraftstoff, Biodiesel und Wasser
- Graphische Anzeige von Verbrauch und Reichweite
- Mit optischem/akustischem Alarm, Quittiertaste und 2 Relais
- Fernmessung bis 15 m



Anwendung

Kontinuierliche Füllstandmessung mit graphischer Anzeige zur Verbrauchsdarstellung (Historie), Reichweitenermittlung (Prognose) sowie Meldung von Minimal- oder Maximalfüllständen oder zur Füllstandregelung. Für Behälter von 1.000 bis max. 4.000 mm Füllhöhe. Geeignet für Heizöl EL, L, Dieselkraftstoff, FAME 100 % als Biodiesel (EN 14214), Wasser (kein Trinkwasser!) und ähnlichen Flüssigkeiten. In Verbindung mit einer zusätzlichen Tauchsonde für Differenzalarm auch geeignet zur Meldung von Füllstanddifferenzen in kommunizierenden Tanks (z. B. Batterietanks), die beim Befüllvorgang eine mögliche Ursache für eine Überfüllung sein können. Alternativ kann auch eine Schwimmersonde für Rückstau meldungen (Kanalnetz, z. B. bei Regenwassernutzungssystemen) oder zur zusätzlichen Minimal- oder Maximalmeldung angeschlossen werden. Speziell konzipiert für die Haus- und Gebäudetechnik. Geeignet für den Einsatz in hochwassergefährdeten Gebieten.

Beschreibung

Das hydrostatische Füllstandmessgerät besteht aus einem Auswertegerät mit numerischer und graphischer Anzeige und einer Tauchsonde mit integrierter Druckmesszelle. Optional mit zusätzlicher Tauchsonde für Differenzalarm oder Schwimmersonde. Die Anzeige erfolgt wahlweise in Liter, m³, % oder Füllhöhe (mm). Bei Unter-/Überschreitung eines frei einstellbaren Min./Max.-Füllstandes erfolgt optische und akustische Alarmgabe (quittierbar) direkt am Auswertegerät. Die Anzeige für Tauchsonde 2 erfolgt in mm. Bei Überschreitung einer einstellbaren Füllstanddifferenz zwischen Tauchsonde 1 und Tauchsonde 2 wird Alarm ausgelöst. Zwei zusätzliche Relaiskontakte können zur Ansteuerung weiterer Alarmgeräte zur Füllstandregelung oder zur Anbindung an Fernmelde- oder Gebäudeleittechnik verwendet werden. Einfache Bedienung durch menügeführte Geräteeinstellung. Hohe Messgenauigkeit durch elektronische Messwertaufnahme. Handelsübliche Tankformen sind hinterlegt. Druckwasserdicht bis 10 m Wassersäule.

Technische Daten

Funktionen

Einheitenumschaltung, tägliche Speicherung von Füllstanddaten, Verbrauchskontrolle, graphische Auswertedarstellung für Verbrauchswerte (bis 5 Jahre), Reichweitenberechnung, Alarmfunktionen (Min./Max.), Fühlerbruch- und Kurzschlussanzeige.

Messbereich

0/400 mbar

Messgenauigkeit

±1,5 % FS

Temperatureinsatzbereich

Medium: -5/+70 °C
Umgebung: 0/45 °C
Lagerung: -5/+70 °C

Display

Graphisches Display (30 x 50 mm) mit Hintergrundbeleuchtung und hoher Auflösung. Wahlweise Anzeige von Liter (6-stellig), m³, % und Füllhöhe in mm. Optische Symboldarstellung für Alarminformation.

Tauchsonde

Gehäuse: Edelstahl 304 (1.4301)
Kabel: PVC, 6 m mit Luftschlauch
Trennmembrane: Edelstahl 316 L (1.4435)
Dichtungen: FKM (Viton)
Abstandhalter: POM, PE
Schutzart: IP 68 (EN 60529)

Versorgungsspannung

AC 230 V
Lithium-Batterie zur Datensicherung (Kalenderfunktion)

Schaltausgänge

Relaiskontakte: 2 potenzialfreie Wechsler
Kontaktbelastung: AC 230 V, 2 A

Hydrostatisches Füllstandmessgerät TankControl 10

Technische Daten

Optischer Alarm

Rote LED

Akustischer Alarm

Integrierter Piezosummer, quittierbar

Gehäuse

Wandaufbaugeschäule aus schlagfestem Kunststoff (ABS)

B x H x T: 100 x 188 x 65 mm

Schutzart: IP 54 (EN 60529)

Lieferumfang

- Auswertegerät mit Graphik-Display und 15 m Verbindungskabel zur Sonde (nicht verlängerbar)
- Tauchsonde mit 6 m Tauchkabel
- Feuchtraum-Abzweigdose (IP 54)
- Verschraubungsset G1 x G1½ x G2
- Montageset für Entnahmeflansch an Kunststoff Batterietanks

Optionen

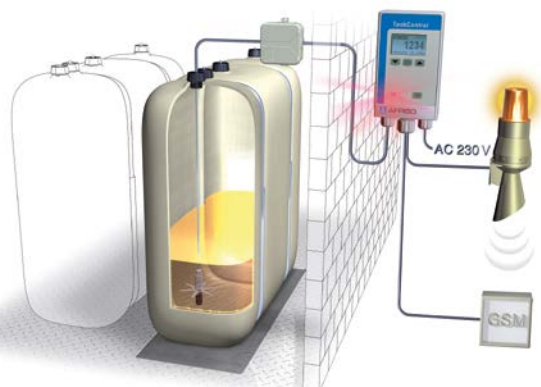
- Tauchsonde für Differenzalarm
- Schwimmersonde (Ersatzsonde Minimelder)

1

Anwendungsbeispiele TankControl 10



Füllstandüberwachung von zwei miteinander kommunizierenden Heizöltankbehältern. Hierzu befindet sich in jedem Tank eine Tauchsonde. Ist die Füllstanddifferenz der Tanks über einem vorab definierten Wert, wird Alarm ausgelöst. Die Ursachen für die ungleichmäßigen Füllstände können vor dem Tankvorgang behoben werden. Der drohende Überfüllschaden aufgrund ungleichmäßiger Füllstände ist gebannt.



Füllstandüberwachung mit rechtzeitiger Meldung des Minimalfüllstandes in einem Heizölbehälter. Mit angeschlossener Warnlichthupe als zusätzliches Alarmgerät außerhalb des Gebäudes und Weitermeldung von Alarmmeldungen, Füllstanddaten sowie Angaben zur Reichweite an eine zentrale Gebäudeleittechnik.



Füllstandüberwachung in einem Regenwasserbehälter im Außenbereich. Mit angeschlossener Warnlichthupe als zusätzliches Alarmgerät am Aufstellort und TankControl 10 innerhalb des Gebäudes. Zudem ist ein Schwimmerschalter als Kanlrückstauwächter anschließbar. Die Anlage ist optional erweiterbar um eine Überwachung durch Ereignismeldesysteme auf Basis GSM.

RK: H, PG: 4	Art.-Nr.	Preis €
TankControl 10	52151	
Ersatz-Tauchsonde (0/400 mbar)	52153	
Zusatzsonde Differenzalarm	52152	
Schwimmersonde (Ersatzsonde Minimelder)	16703	